



Protokollauszug vom

25.10.2023

Departement Technische Betriebe / Stadtbus Winterthur:

Neues Busdepot in Wülflingen; Schreiben an den Regierungsrat

IDG-Status: öffentlich

SR.23.752-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Das Schreiben mit der Anfrage an den Regierungsrat des Kantons Zürich für die vertiefte Klärung einer kombinierten Nutzung Stadtbus/Strassenverkehrsamt wird gutgeheissen.
2. Mitteilung an: Departement Bau und Mobilität, Amt für Städtebau; Departement Finanzen, Immobilien; Departement Technische Betriebe, Stadtbus Winterthur; Stadtkanzlei.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:

A. Simon

## **Begründung:**

### **1. Ausgangslage**

Der öffentliche Verkehr in der Stadt Winterthur wächst jährlich spürbar und wird aufgrund der Bevölkerungsprognose, der beabsichtigten Massnahmen zur Verbesserung des Modal-Splits und der Investitionen in den Bahnverkehr auch mittel- und langfristig stark wachsen.

Das bestehende Depot von Stadtbus Winterthur ist an seiner Kapazitätsgrenze angelangt. Ein weiterer Ausbau ist unumgänglich und zeitlich dringlich. Das Amt für Städtebau sucht seit drei Jahren einen geeigneten Standort für die künftig notwendigen Abstellflächen.

### **2. Standortabklärung beim Strassenverkehrsamt Winterthur**

Politische Kräfte haben im Dezember 2022 den Standort Strassenverkehrsamt Wülflingen in einem Postulat an den Kantonsrat in die Diskussion gebracht. Das Kantonsratsgeschäft 473/2022 «Optimierung des ÖVs in der Stadt Winterthur - Standortevaluation Busdepot Strassenverkehrsamt Winterthur» wurde Ende August 2023 im Rat mit 121 zu 39 Stimmen an den Regierungsrat überwiesen, welcher nun bis August 2025 Zeit hat, einen Bericht auszuarbeiten.

Aus Sicht von Stadtbus Winterthur wäre ein zweiter Standort in Wülflingen strategisch wertvoll, könnten so doch viele Leerfahrten zu sensiblen Zeiten durch die Stadt vermieden werden. Das Areal beim Strassenverkehrsamt ist dabei grundsätzlich interessant und es könnten diverse Synergien zwischen der heutigen Nutzung und einer künftigen Mitnutzung durch Stadtbus Winterthur ermöglicht werden, so wie dies bei anderen Verkehrsbetrieben in kleinerem Massstab bereits umgesetzt wurde. Da beim Strassenverkehrsamt in absehbarer Zeit grosszyklische Erneuerungsmassnahmen anstehen, könnte für eine gemeinsame Klärung nun der richtige Zeitpunkt sein.

Unter Berücksichtigung der genannten Rahmenbedingungen und Kriterien ist es wichtig, beim Regierungsrat mit dem Anliegen nach der vertieften Prüfung einer kombinierten Nutzung der beiden grossflächigen Institutionen vorstellig zu werden.

### **3. Kommunikation**

Es ist keine externe und/oder interne Kommunikation vorgesehen.

# Der Stadtrat

Pionierstrasse 7  
8403 Winterthur

Regierungsrat des Kantons Zürich  
Neumühlequai 10  
8090 Zürich

25. Oktober 2023 SR.23.752-1

## Neues Busdepot in Wülflingen

Sehr geehrter Herr Regierungspräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren Regierungsräte

Der öffentliche Verkehr in der Stadt Winterthur wächst jährlich spürbar und wird aufgrund der Bevölkerungsprognose, der beabsichtigten Massnahmen zur Verbesserung des Modal-Splits und der Investitionen in den Bahnverkehr auch mittel- und langfristig stark wachsen. Das bestehende Depot von Stadtbus Winterthur im Grüzefeld ist an seiner Kapazitätsgrenze angelangt. Ein weiterer Ausbau ist unumgänglich und zeitlich dringlich. Die Stadt Winterthur sucht seit drei Jahren nach einem geeigneten Standort für die künftig notwendigen Abstellflächen.

Das Kantonsratsgeschäft 473/2022 «Optimierung des ÖVs in der Stadt Winterthur – Standortevaluation Busdepot Strassenverkehrsamt Winterthur» wurde Ende August 2023 im Rat mit 121 zu 39 Stimmen an den Regierungsrat überwiesen.

Aus Sicht des Stadtrats wäre ein Standort in Wülflingen strategisch wertvoll, könnten so doch viele Leerfahrten zu sensiblen Zeiten durch die Stadt vermieden werden. Das Areal beim Strassenverkehrsamt ist dabei grundsätzlich interessant und es könnten diverse Synergien zwischen der heutigen Nutzung und einer künftigen Mitnutzung durch Stadtbus Winterthur ermöglicht werden, so wie dies andernorts in kleinerem Massstab bereits umgesetzt wurde. Beim Strassenverkehrsamt dürften zudem in absehbarer Zeit grosszyklische Erneuerungsmassnahmen in die Wege geleitet werden müssen, wodurch der Zeitpunkt für eine gemeinsame Klärung günstig erscheint.

Synergieeffekte könnten bei den Verkehrsflächen, der Infrastruktur (z.B. Reinigung, Bremsprüfung, Werkstattausrüstung, Ladeinfrastruktur etc.), der Bewirtschaftung und den eigentlichen Abstellflächen möglich sein. Der Grossteil der Busse benötigt im Zeitfenster von 22:00 bis 6:00 Uhr eine Abstellung. Sämtliche Synergieeffekte würden dabei den Kanton entlasten, entweder direkt oder über den ZVV.

Auch angesichts der knappen Landressourcen im städtischen Raum erscheint die Klärung einer möglichen kombinierten Nutzung der beiden grossflächigen Einrichtungen sinnvoll, wenn nicht

sogar politisch notwendig. Der Stadtrat würde sich über ein Interesse des Regierungsrats an einer zeitnahen, vertieften Prüfung sehr freuen. Für weitere Abklärungen und Fragen, bei Bedarf auch in Zusammenhang mit der Ausarbeitung eines Berichts zum kantonsrätlichen Postulat, steht Ihnen Stadtbus Winterthur (Direktion, Hauptnummer 052 235 35 35) sehr gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse  
Im Namen des Stadtrates



Michael Künzle  
Stadtpräsident



Ansgar Simon  
Stadtschreiber

Mailkopie an:

- Zürcher Verkehrsverbund
- Strassenverkehrsamt des Kantons Zürich
- Stadtbus Winterthur